

Hinweise zur Benutzung einer FHZ1300PC-WLAN mit der CL-Software

In der CL-Software wird für die (W)LAN-FHZ kein Kennwort und keine Rollcode-Verschlüsselung mehr benutzt.

Starten Sie in einem Browser die Konfigurationssoftware für die FHZ indem Sie die IP-Adresse der FHZ eingeben. Bitte entfernen Sie ein eventuell vorhandenes Kennwort.
Rufen Sie die Seite "Modul" der Konfigurationsseiten auf.

Geben Sie direkt hinter der IP Adresse `"/ports"` ein.
also z.B.

```
http://92.168.0.73/ports
```

Im Eingabefeld "Codewort" , das dann erscheint geben Sie bitte das Wort `"encoeff"` ein und klicken auf "Speichern" oder drücken Sie die Eingabetaste (falls der Knopf nicht vorhanden ist).

Es gibt je nach Firmware-Version zwei unterschiedliche Schlüsselwörter zum Ausschalten der Verschlüsselung, daher muss dieser Vorgang sicherheitshalber mit beiden Schlüsselwörtern durchgeführt werden.

Geben Sie also noch einmal `"/ports"` ein und nun im Eingabefeld das Wort `"ENC_OFF"` und drücken die Eingabetaste. Wenn ein weiteres Eingabefeld mit der Bezeichnung "Codewort" erscheint geben Sie noch einmal `"ENC_OFF"` ein und klicken auf "Speichern".

Damit ist die Rollcode-Verschlüsselung ausgeschaltet und die FHZ kann mit dem CL-Schnittstellenprogramm kommunizieren.

Der Port für die (W)LAN-FHZ muss auf 991 eingestellt werden.

Bei Anlegen einer (W)LAN-FHZ wird versucht diese über die angegebene IP-Adresse zu erreichen. Sollte die Verbindung nicht hergestellt werden können weil die FHZ nicht bereit ist oder die Schnittstellen-Software FHZ1xxIF auf der Zentrale (extern oder PC) nicht läuft kann es länger dauern (bis zum Netzwerk-Timeout) bis das Anlegen der FHZ abgeschlossen ist.